DATEIÜBERSICHT: "Man-Int4,,

5.10 DIE KOSTEN VON UBERGEWICHT UNTER BESONDERER	
BERÜCKSICHTIGUNG DER ERNÄHRUNG	1
5.10.1 EINKOMMEN	1
5.10.2 SPORT	
5.10.3 GEWICHT	3
5.10.4 ERNÄHRUNG	6
5.10.5 SF-12-Fragen	7
6.10 TELEFONISCHE NACHBEFRAGUNGEN	11
I Standardteil	11
II VARIIERENDE INTERVIEWTEILE	24
1. HLC: Health Locus of Control – Kontrollüberzeugungen	24
2. SOC: Sense of Coherence	25
3. Krankengeld, Kur, Reha, Berufskrankheit, körperliche Befindlichkeit, Social Support	29

5.10 Die Kosten von Übergewicht unter besonderer Berücksichtigung der Ernährung

Das Ziel dieser Studie ist es, die Kosten für die Aufrechterhaltung bzw. Wiederherstellung von Gesundheit für Angehörige verschiedener Risikofaktorgruppen zu ermitteln. Unter Risikofaktoren werden in dieser Studie Rauchen, Alkoholkonsum und Bewegungsmangel vor allem aber Übergewicht und ungesunde Ernährung verstanden.

5.10.1 Einkommen

Die Fragen zum Einkommens dienen dazu, den sozioökonomischen Status einer Person zu ermitteln. Wissenschaftliche Studien haben ergeben, dass es z.B. einen Zusammenhang zwischen Gesundheit auf der einen und Einkommen, Bildung und Beruf auf der anderen Seite gibt.

Personen leben stand	lig in Ihrem Haushalt, Sie selbst	eingerechnet?
IntAnw.: Haushalt meint hie Einkommen in eine gemeinsame I bestritten werden (z.B. Miete, Gr lautet, wird die nächste Frage aut	Kasse zahlen, aus der dann besti undnahrungsmittel, Strom). Wei	mmte Ausgaben gemeinsam
2. Wie viele der Personen, die in	Ihrem Haushalt leben, sind:	
	18 Jahre und älter? _	Personen
	bis 6 Jahre alt ? _	Personen
7	bis 14 Jahre alt? Pe	rsonen
	15 bis 17 Jahre alt? _	Personen
IntAnw.: Nur wenn die Angaben weitergegangen werden!	aus Frage 1 und 2 übereinstimm	nen, kann im Interview
3. Wie hoch ist das monatliche	e Nettoeinkommen Ihres Haus	haltes insgesamt, d.h. das
Einkommen, das alle Haush	altsmitglieder zusammen nach	Abzug von Steuern und
Sozialabgaben haben?		
	unter 1.000 DM	1
	1.000 bis unter 1.500 DM	2
	1.500 bis unter 2.000 DM	3
	2.000 bis unter 3.000 DM	4
	3.000 bis unter 4.000 DM	5
	4.000 bis unter 5.000 DM	6
	5.000 bis unter 6.000 DM	7
	6.000 bis unter 7.000 DM	8
	7.000 DM und mehr	9
	Weiß nicht	10

Int.-Anw.: Liste R1 vorlegen. Bitte die entsprechende Ziffer eintragen! Hierbei sind auch Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung oder Kapitalerträge (z.B. Zinsen) gemeint!

5.10.2 Sport

Wie intensiv betreiben Sie Gymnastikübungen, Fitness oder Sport?

Sehr intensiv	O
intensiv	0
weniger intensiv	0
nicht intensiv	0
(weiß nicht	o)

Int.-Anw.: Liste R 2 vorlegen. Gefragt wird hier nach der subjektiven Einschätzung des Probanden!

5.10.3 Gewicht

Die Fragen zum Gewicht dienen dazu, die subjektive psychische Belastung durch das eigene Körpergewicht zu ermitteln.

1. Wiegen Sie heute mehr oder weniger als vor einem Jahr?

Ja, ich wiege jetzt viel mehr o
Ja, ich wiege jetzt etwas mehr o
Mein Gewicht ist gleich geblieben o
Ja, ich wiege jetzt etwas weniger o
Ja, ich wiege jetzt viel weniger o
(weiß nicht o)

Int.-Anw.: Die Einschätzung, was "viel", "etwas" oder "gleich" bedeutet, soll durch den Probanden erfolgen!

2. Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Gewicht?

Sehr zufrieden	O
Eher zufrieden	О
Eher unzufrieden	О
Sehr unzufrieden	О
(weiß nicht	o)

Int.-Anw.: Liste R 3 vorlegen.

3. Fuhlen Sie sich durch Ihr Gev	Ja, sehr eingeschränkt	o Sport oder bei der Arbeit?
	Ja, eher eingeschränkt	0
	Nein, nicht eingeschränkt	0
	(weiß nicht	0)
4. Haben Sie in den letzten 12 M	Ionaten eine Diät zum Abnehm	en gemacht?
Trusen sie in den retzten 12 iv	Ja	0
	Nein	0
	(weiß nicht	o)
IntAnw.: Wichtig ist hier die In	tention der Gewichtsabnahme.	
4.1 Wenn ja: Wie oft haben Sie	e in den letzten 12 Monaten ein	e Diät eingehalten?
IntAnw.: Hier ist die Anzahl d Diät bedeutet, soll wieder durch		
4.2 Wie lange haben Sie in der	n letzten 12 Monaten eine Diät o	eingehalten?
IntAnw.: Gefragt wird hier na Weiß nicht = 99.	ach dem Zeitraum insgesamt, a	also über alle Diäten addiert.
13.3. Wie viele Kilogramm hab	oen Sie durch ihre Diät(en) abgo	enommen?
IntAnw.: Gefragt ist hier nach e Weiß nicht = 99.	der höchsten Gewichtsabnahme	e innerhalb einer Diät.
13.3. Wie viele Kilogramm hab	oen Sie seit ihrer Diät(en) wiede	er zugenommen?
IntAnw.: Gefragt ist hier nach e Weiß nicht = 99.	der höchsten Gewichtszunahme	seit dieser Diät.
13.3. Wie erfolgreich waren die	ese Diäten für Sie?	
Sehr erfolgreich	O	

	Eher erfolgreich		0	
	Eher nicht erfolg	greich	0	
	Gar nicht erfolg	reich	0	
	(weiß nicht		0)	
4.6	Wieviel Geld in DM h	aben Sie ui	ngefähr für diese Diäten	
	in den letzten 12 Mona		_	
		DM	,	
	Weiβ nicht = 9999.	_		
13.3.	Wie sehr haben die M	Aenschen, d	die Ihnen nahe stehen,	
	Sie bei diesen Diäter	unterstütz	t?	
	Sehr unterstützt		0	
	Eher unterstützt		0	
	Eher nicht unterstür	tzt	0	
	Gar nicht unterstütz	zt	0	
	(weiß nicht		0)	
4.7	Fühlen Sie sich in Ihra	r I abanefre	eude eingeschränkt, wenn Sie eine Diät einhalten?	
4.7	Ja, Sehr eingeschrä			
	Ja, eher eingeschrä		0	
	Eher nicht eingesch		0	
	Gar nicht eingeschi		0	
	(weiß nicht	ankt	0)	
	(wens ment		0)	
4.0	D	<i>C</i> : 1		
4.8		_	dene Wechsel zwischen Gewichtszunahme	
	und -abnahme wird häufig als "Jojo-Effekt,, bezeichnet? Haben Sie diesen Effekt schon an sich selber beobachtet?			
		kt schon an	a sich selber beobachtet?	
	Sehr belastet		0	
	Etwas belastet		0	
	Gar nicht belastet (weiß nicht		0	
	(weiß ment		0)	
4.9	Wenn ja: Wie sehr hab	oen Sie sich	durch diesen Jojo-Effekt belastet gefühlt?	
	Sehr belastet	0		
	Etwas belastet	0		
	Gar nicht belastet	0		
	(weiß nicht	o)		

5.10.4 Ernährung

Die Zusatzfragen zur Ernährung dienen dazu, ein typisches Ernährungsmuster des Probanden zu identifizieren.

1 Wie regelmäßig frühstücken Sie pro Woche?

Täglich o
Fünf bis sechsmal o
Vier bis dreimal o
zweimal o
einmal o
nie o
(weiß nicht o)

2 Essen Sie weiter, wenn es Ihnen schmeckt, auch wenn Sie satt sind?

Immer o
Oft o
Manchmal o
nie o
(weiß nicht o)

5.10.5 SF-12-Fragen

Die nächsten Fragen stammen aus einem standardisierten Instrument zur Wahrnehmung der eigenen Gesundheit (auch SF-12 genannt).

13. Wie würden Sie Ihren Gesundheitszustand im Allgemeinen beschreiben?

Ausgezeichnet	O
Sehr gut	o
Gut	o
Weniger gut	O
Schlecht	O
(weiß nicht	o)

Int.-Anw.: Bitte Liste R4 vorlegen!

13. Sind oder wären Sie durch Ihren derzeitigen Gesundheitszustand bei einer mittelschweren Tätigkeit eingeschränkt: einen Tisch verschieben, Staubsaugen, Kegeln oder Golf spielen?

Ja, stark eingeschränkt o
Ja, etwas eingeschränkt o
Nein, nicht eingeschränkt o
weiß nicht o)

Int.-Anw.: "Wäre, bedeutet hier, dass der Proband sich vorstellen soll, ob er bei der genannten Tätigkeit eingeschränkt wäre, auch wenn er sie zur Zeit nicht oder überhaupt nicht ausübt!

13. ... mehrere Stockwerke steigen?

Ja, stark eingeschränkt o
Ja, etwas eingeschränkt o
Nein, nicht eingeschränkt o
(weiß nicht o)

Int.-Anw.: "Wäre, bedeutet hier, dass der Proband sich vorstellen soll, ob er bei der genannten Tätigkeit eingeschränkt wäre, auch wenn er sie zur Zeit nicht oder überhaupt nicht ausübt! "Mehrere Stockwerke, bedeutet so viele Stockwerke, wie der Proband sich unter mehreren Stockwerken vorstellt.

13. Hatten Sie in den vergangenen 4 Wochen aufgrund Ihrer körperlichen Gesundheit irgendwelche Schwierigkeiten bei der Arbeit oder anderen alltäglichen Tätigkeiten, so dass Sie weniger geschafft haben als Sie wollten?

	(weiß nicht	0)
13.	dass Sie sich beso	onders anstrengen mussten?
	Trifft zu Trifft nicht zu (weiß nicht	o o o)
13.	irgendwelche Schw	n vergangenen 4 Wochen aufgrund Ihrer seelischen Gesundheit vierigkeiten bei der Arbeit oder anderen alltäglichen Tätigkeiten, so eschafft haben als Sie wollten?

o

o)

...dass Sie sich nicht so sorgfältig wie üblich arbeiten konnten? 13.

> Trifft zu o Trifft nicht zu o (weiß nicht o)

Trifft zu

Trifft nicht zu (weiß nicht

Trifft nicht zu

13. Inwieweit haben Schmerzen Sie in den vergangenen 4 Wochen bei der Ausübung Ihrer Alltagstätigkeiten zu Haus und im Beruf behindert?

Überhaupt nicht	О
Etwas	O
Mäßig	O
Ziemlich	O
Sehr	O
Hatte keine Schmerzen	O
(weiß nicht	o)

Int.-Anw.: Bitte Liste R 5 vorlegen!

In den nächsten Fragen geht es darum, wie Sie sich in den vergangenen 4 Wochen gefühlt haben und wie es Ihnen ergangen ist.

13. Wie oft waren Sie in den vergangenen 4 Wochen ruhig und gelassen? War das ...

Immer	O
Meistens	o
Ziemlich oft	o
Manchmal	o
Selten	o
Nie	o
(weiß nicht	o)

Int.-Anw.: Liste R6 vorlegen.

13. Wie oft waren Sie in den vergangenen 4 Wochen voller Energie? War das

Immer	O
Meistens	O
Ziemlich oft	O
Manchmal	O
Selten	O
Nie	O
(weiß nicht	o)

Int.-Anw.: Liste R6 vorlegen.

13. Wie oft waren Sie in den vergangenen 4 Wochen entmutigt und traurig? War Das

Immer	O
Meistens	О
Ziemlich oft	О
Manchmal	О
Selten	О
Nie	О
(weiß nicht	o)

Int.-Anw.: Liste R6 vorlegen.

13. Wie häufig haben Ihre körperliche Gesundheit oder seelischen Probleme in den vergangenen 4 Wochen Ihre Kontakte zu anderen Menschen, z.B. Besuche bei Freunden oder Verwandten, beeinträchtigt? War das

Immer	O
Meistens	О
Ziemlich oft	0
Manchmal	0
Selten	0
Nie	0
(weiß nicht	o)

Int.-Anw.: Liste R6 vorlegen.

6.10 Telefonische Nachbefragungen

Vorbemerkung: Es werden drei Interviews mit einem Abstand von jeweils 2 Monaten durchgeführt. Der Medikamentenkauf wird aus pragmatischen Gründen auf ein Zeitfenster der letzten Woche bezogen, seltene Ereignisse (Reha, Kur, Berufskrankheit, Krankengeld) auf ein Zeitfenster von 6 Monaten im letzten Interview. Die 3 Interviews unterscheiden sich durch verschiedene Module (Teil 1, 2 & 3).

I Standardteil

1	Wie ist es Ihnen in de	n letzten 8 Wochen gesundheitlich im allgemeinen gegangen?
	Sehr gut	0
	Gut	0
	Zufriedenstellend	0
	Weniger gut	0
	Schlecht	0
	(weiß nicht	0)

2.1 Haben Sie in den letzten 8 Wochen an einer Erkältung oder Grippe gelitten?

Ja o
Nein o
(weiß nicht o)

2.1.1 Wenn ja: Haben Sie deswegen Medikamente genommen?

Ja o
Nein o
(weiß nicht o)

	stark eingeschränkt?	O
	etwas eingeschränkt?	0
	gar nicht eingeschränkt?	0
	(weiß nicht	0)
2.2	Haben Sie in den letzten 8 Wo	ochen an einer Magen- oder Darmerkrankung gelitten?
	Ja	0
	Nein	0
	(weiß nicht	0)
2.2.1	Wenn ja: Haben Sie deswegen	Medikamente genommen?
	Ja	0
	Nein	0
	(weiß nicht	0)
2.2.2	Waren Sie in Ihrer Aktivität	
	stark eingeschränkt?	0
	etwas eingeschränkt?	0
	gar nicht eingeschränkt?	0
	(weiß nicht	0)
2.3	Haben Sie in den letzten 8 Wo	ochen an Rückenschmerzen gelitten?
	Ja	0
	Nein	0
	(weiß nicht	0)
2.3.1	Wenn ja: Haben Sie deswegen	Medikamente genommen?
	Ja	0
	Nein	0
	(weiß nicht	0)
2.3.2	Waren Sie in Ihrer Aktivität	

2.1.2 Waren Sie in Ihrer Aktivität

	etwas eingeschränkt?	O
	gar nicht eingeschränkt?	О
	(weiß nicht	0)
2.4	Haben Sie in den letzten 8 W	Vochen an Asthma oder Allergien gelitten?
	Ja	0
	Nein	O
	(weiß nicht	0)
2.4.1	Wenn ja: Haben Sie deswege	en Medikamente genommen?
	Ja	0
	Nein	0
	(weiß nicht	0)
2.4.2	Waren Sie in Ihrer Aktivität	
	stark eingeschränkt?	0
	etwas eingeschränkt?	O
	gar nicht eingeschränkt?	О
	(weiß nicht	0)
2.5	Haben Sie in den letzten 8 W	Vochen an Kreislaufstörungen gelitten?
	Ja	0
	Nein	0
	(weiß nicht	0)

o

stark eingeschränkt?

2.5.1 W	enn ja: Haben Sie deswege	n Medikamente genommen?	
	Ja	0	
	Nein	0	
	(weiß nicht	0)	
2.5.2 W	aren Sie in Ihrer Aktivität		
	stark eingeschränkt?	0	
	etwas eingeschränkt?	0	
	gar nicht eingeschränkt?	0	
	(weiß nicht	0)	
2.6 H	2.6 Haben Sie in den letzten 8 Wochen an depressiven Verstimmungen gelitten?		
	Ja	0	
	Nein	0	
	(weiß nicht	0)	
2.6.1 W	enn ja: Haben Sie deswege	en Medikamente genommen?	
	Ja	0	
	Nein	0	
	(weiß nicht	0)	
2.6.2 W	aren Sie in Ihrer Aktivität		
	stark eingeschränkt?	0	
	etwas eingeschränkt?	0	
	gar nicht eingeschränkt?	0	
	(weiß nicht	0)	

2.7	Haben Sie in den letzten 8 Wochen an starken Kopfschmerzen oder Migräne gelitten?		
	Ja	0	
	Nein	0	
	(weiß nicht	0)	
2.7.1	Wenn ja: Haben Sie deswege	en Medikamente genommen?	
	Ja	0	
	Nein	0	
	(weiß nicht	0)	
2.7.2	Waren Sie in Ihrer Aktivität		
	stark eingeschränkt?	0	
	etwas eingeschränkt?	0	
	gar nicht eingeschränkt?	0	
	(weiß nicht	o)	
2.8	Haben Sie in den letzten 8 V	Vochen an Menstruationsbeschwerden gelitten?	
	Ja	O	
	Nein	0	
	(weiß nicht	0)	
IntA	Anw.: Frage wird bei männlic	chen Probanden übersprungen.	
2.8.1	Wenn ja: Haben Sie deswege	en Medikamente genommen?	
	Ja	0	
	Nein	O	
	(weiß nicht	0)	

	stark eingeschränkt?	0
	etwas eingeschränkt?	0
	gar nicht eingeschränkt?	0
	(weiß nicht	0)
	`	
2.9 H	aben Sie in den letzten 8 W	Vochen an anderen Beschwerden gelitten?
	Ja	0
	Nein	0
	(weiß nicht	o)
2.9.1 W	enn ia: Haben Sie deswege	en Medikamente genommen?
	J 3	
	Ja	o
	Nein	0
	(weiß nicht	0)
2.9.2 W	aren Sie in Ihrer Aktivität	
	stark eingeschränkt?	0
	etwas eingeschränkt?	0
	gar nicht eingeschränkt?	0
	(weiß nicht	0)
	(,, ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	-,
2		
		n Sie in den letzten 8 Wochen wegen gesundheitlicher Teil des Tages im Bett bleiben?
	An _ Tag(en).	
_		
IntAn	w.: weiß nicht: 99.	

2.8.2 Waren Sie in Ihrer Aktivität

	n wie vielen Ta rbeit gehen?	gen konnten Sie in den letzten 8 Wochen wegen Krankheit nicht zur
	An	Tag(en).
	IntAnw weiß nich	: nicht berufstätig : 88 t : 99
5.		en letzten 8 Wochen einen Arzt bzw. eine Arztpraxis aufgesucht? Bitte nur eigene Arztbesuche dazu.
	Ja	O
	Nein	O
	(weiß nicht	0)
	•	nigen Arztbesuche, bei denen der Befragte andere Personen (z.B. Kinder) suche werden <u>nicht</u> berücksichtigt.
	Wenn "Ja":	
6.	Wie häufig hab	en Sie in den letzten 8 Wochen einen Arzt aufgesucht?
	_ _	mal
	v	: 99. Wenn Befragter sich nicht mehr genau erinnern kann, bitte ssen. Inklusive Zahnärzte.

Für jeden Arztbesuch wird folgende Maske generiert:

Hinweis: Es werden maximal neun Arztbesuche abgefragt.

7.1	Zu welcher	Fachrichtung	gehörte	der Arz	t des x-ten	Arztbesuches?
/ • 1	Zu weicher	1 acmicinang	genoric	uci i ii L	t des A ten	I II Libesuciies.

Allgemeinmediziner / praktischer Arzt	
Internist	
Frauenarzt	
Hals-Nasen-Ohrenarzt	
Hautarzt	
Zahnarzt	
Anderer Arzt	
Weiß nicht	

Hinweis: Auch wenn Sie einen Mann befragen, erscheint der "Frauenarzt, auf der Liste. Sie können diese Antwortmöglichkeit "Frauenarzt, in diesem Fall weglassen.

7.2 Wie viel Zeit hat dieser x-te Arztbesuch insgesamt in Anspruch genommen? Bitte berechnen Sie dabei die Zeit für Hin- und Rückweg, Wartezeit im Wartezimmer und Behandlungszeit zusammen in Minuten.

Hinweis: Sie können beim Vorlesen der Frage auch "in Minuten, weglassen. Sie finden auf dem Bildschirm eine Umrechnungshilfe.

7.3 Welche Verkehrsmittel haben Sie für den x-ten Arztbesuch benutzt?

Hinweis: Bei der Benutzung eines Autos wird nach den gefahrenen Kilometern für Hin- und Rückweg gefragt. Bei dem Benutzen öffentlicher Verkehrsmittel, eines Taxis oder anderer Verkehrsmittel wird nach den Fahrtkosten in DM gefragt.

Ja

Nein

zu Fuß gegangen gefahren?	oder mit dem Fahrrad		
mit dem Auto gef	ahren?		_ Kilometer
			IntAnw.: Hin- und Rückweg, weiß nicht: 99.
mit den öffentlich	ne Verkehrsmitteln gefahren?		DM
			☐ Monatskarte, Seniorenkarte, o.ä.
			☐ kostenbefreit.
			IntAnw.: weiß nicht:
mit dem Taxi gefa	m Taxi gefahren?		DM
mit einem andere	n Verkehrsmittel gefahren?		DM
Weiß nicht			
	Befragte/r mehrere Verkeh it dem die längste Strecke zurü		
	vermutlich normalerweise in .1 Ich hätte normalerweise am		
Ja	0		
Nein	0		
(weiß nicht	0)		

7.4.2 Ich hätte normalerweise im Haushalt oder Garten gearbeitet oder Kinder betreut

Ja

o

7.4.3 I	[ch hätte norma]	lerweise die Schule, Berufsschule oder Universität besucht
	Ja	
	Ja	0
	Nein	0
	(weiß nicht	0)
7.4.4]	ch hätte norma	lerweise Freizeit oder Feierabend gehabt
	Ja	0
	Nein	0

7.4.5 Ich hätte normalerweise andere Aktivitäten gemacht

0)

Ja o
Nein o
(weiß nicht o)

(weiß nicht

Nein

(weiß nicht

o

o)

8. Haben Sie **in der letzten Woche** mit oder ohne Rezept Arzneimittel erhalten bzw. gekauft, unabhängig davon, ob Sie sie in diesem Zeitraum auch eingenommen oder angewandt haben? Bitte geben Sie hier nur Arzneimittel an, die für Sie selbst bestimmt waren.

Ja o Nein o (weiß nicht o)

Int.-Anw.: Zu "Arzneimitteln" zählen alle Tabletten und anderes zum Einnehmen, aber auch Salben, Pflaster, Inhalationslösungen, Ampullen für Spritzen usw., die von einem Arzt verschrieben wurden oder ohne Rezept selbst gekauft wurden.

Wenn "Ja":				
9. Wie viele Arzneimittel haben Sie ge	ekaut	ft oder v	erordnet bekor	nmen?
IntAnw.: weiβ nicht: 99.				
INFO: An dieser Stelle sollen alle Med des			r letzten Woche t werden!	mit dem IDOM-Instrument
13.3. Wie viel Geld haben Sie in (Arzneimitteln dazugezahlt?	der l	etzten `	Woche insgesa	ımt zu den rezeptpflichtigen
_ _ DM				
IntAnw.: weiß nicht: 999.				
 13.3. Wie viel Geld haben Sie in der letzten Woche insgesamt für die nicht-rezeptpflichtigen Arzneimittel gezahlt? _ _ DM IntAnw.: weiß nicht: 999. 				
11. Haben Sie in den letzten 8 Wochen aus gesundheitlichen Gründen an einer der folgenden Veranstaltungen teilgenommen?				
Hinweis: Wenn ein/e Befragte/r ja angibt, wird nach den Kosten gefragt, die diese/r selbst tragen musste.				
	Ja	Nein	Weiß nicht	Ausgaben (DM)
Selbsthilfegruppe				
Patientenschulung				<u>'-'-'-'</u>
andere gesundheitliche Beratung				
IntAnw.: andere gesundheitliche Beratung = z.B. in einer Apotheke				

12.1	Sind Sie während der letzten 8 Wochen zur stationären Behandlung (über Nacht) im Krankenhaus gewesen?	
	Ja	0
	Nein	0
	(weiß nicht	0)
	(,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	~,
12.2		menzählen, wie viele Tage bzw. Wochen haben Sie insgesamt in zur stationären Behandlung im Krankenhaus verbracht?
	Tage	
IntA	nw.: weiß nicht: 99.	
13.1	Sind Sie während der	8 Wochen bei einem Heilpraktiker gewesen?
	Ja	0
	Nein	0
	(weiß nicht	0)
13.2	Wenn ja: Wie oft wa	ren Sie in diesem Zeitraum bei einem Heilpraktiker?
	_ mal	
IntA	nw.: weiß nicht: 99.	
		en Sie insgesamt aus eigener Tasche für die Heilpraktiker- ten 8 Wochen bezahlen?
	_ _ _ DM	1
IntA	nw.: weiβ nicht: 9999.	

13. Haben Sie in den letzten 8 Wochen Brille, Kontaktlinsen, andere Seh- oder Hörhilfen erhalten oder selbst gekauft?

(Hinweis: Wenn ja, dann wird nach dem Betrag gefragt, den der/die Interviewte/r zugezahlt (oder vollständig selbst bezahlt) hat. Wenn nein, kommt die nächste Frage: Haben Sie in den letzten 8 Wochen Rollstuhl, Stock, orthopädische Schuhe oder Einlagen, andere Gehhilfen erhalten oder selbst gekauft. usw.)

Heilmittel, Hilfsmittel	In letzten			(Zu-)Zahlung
	8 Wochen erhalten			in DM
	Ja	nein	weiß nicht	
Brille, Kontaktlinsen, andere				_ _ _
Seh- oder Hörhilfen				IntAnw.: weiß nicht: 9999
Rollstuhl, Stock,				_ _ _
orthopädische Schuhe oder Einlagen, andere Gehhilfen				IntAnw.: weiß nicht: 9999
Massagen, Bäder, Packungen				_ _ _
				IntAnw.: weiß nicht: 9999
Krankengymnastik				_ _ _
				IntAnw.: weiß nicht: 9999
Bestrahlung, Licht-,				_ _ _
Inhalationstherapie oder - geräte				IntAnw.: weiß nicht: 9999
Sprach-, Arbeits- oder				_ _ _
Beschäftigungstherapie (Ergotherapie)				IntAnw.: weiß nicht: 9999
Anderes				_ _ _
				IntAnw.: weiß nicht: 9999

II Variierende Interviewteile

1. HLC: Health Locus of Control – Kontrollüberzeugungen

Ich lese Ihnen jetzt einige Aussagen vor, die Leute über ihre Gesundheit machen. Sagen Sie mir bitte, wie sehr Sie diesen Aussagen zustimmen, oder wie sehr Sie diese ablehnen!

Hinweis: Vorgegeben sind jeweils die Antwortkategorien:

```
Stimme sehr zu o
Stimme zu o
Teils-teils o
Lehne ab o
Lehne sehr ab o
(weiß nicht o)
```

- 1. "Meine Gesundheit ist in der Hauptsache eine Frage von guter Anlage und Glück."
- 2. "Es liegt stets an mir, wenn etwas mit meiner Gesundheit nicht stimmt."
- 3. "Was meine Gesundheit anbetrifft, so kann ich nur tun, was der Arzt mir sagt."
- 4. "Wenn ich krank werde, so ist dies meine Schuld."
- 5. "Wie schnell ich nach einer Krankheit gesund werde, wird in der Hauptsache durch reines Glück bestimmt."
- 6. "Meine Gesundheit wird in erster Linie dadurch bestimmt, was ich selbst tue."
- 7. "Ärzte bestimmen meine Gesundheit."
- 8. "Ich habe meine Gesundheit in meiner eigenen Hand."
- 9. "Um Krankheit zu vermeiden ist es gut, wenn man sich regelmäßig vom Hausarzt beraten läßt."
- 10. "Wenn ich mich krank fühle, weiß ich, dass ich nicht richtig aufgepaßt habe."
- 11. "Ob ich gesund bleibe, ist eine Frage zufälliger Ereignisse."
- 12. "Es liegt vor allem an mir selbst, wie schnell ich bei einer Krankheit wieder gesund werde."

2. SOC: Sense of Coherence

Jetzt lese ich Ihnen eine Reihe von Fragen über verschiedene Aspekte des Lebens vor. Wie ist das bei Ihnen?

1. Wie oft haben Sie das Gefühl, dass es Ihnen ziemlich gleichgültig ist, was um Sie herum passiert? Ist das...

sehr oft	O
oft	0
gelegentlich	0
selten	0
sehr selten oder nie	O
(weiß nicht	o)

2. Wie oft ist es in der Vergangenheit vorgekommen, dass Sie vom Verhalten von Menschen überrascht waren, die Sie gut zu kennen glaubten? War das ...

sehr oft	O
oft	o
gelegentlich	o
selten	o
sehr selten oder nie	o
(weiß nicht	o)

3. Wie oft ist es vorgekommen, dass Sie von Menschen enttäuscht wurden, auf die Sie gezählt hatten? War das...

```
sehr oft o o oft o gelegentlich o selten o sehr selten oder nie o (weiß nicht o)
```

4. Und wie sieht das mit den Zielen in Ihrem	Leben aus? Hatte Ihr Leben bis jetzt
überhaupt keine klaren Ziele	0
wenig klare Ziele	0
teils – teils	0
überwiegend klare Ziele	0
sehr klare Ziele	0
(weiß nicht	0)
5. Und wie oft haben Sie das Gefühl, dass Si	e ungerecht behandelt werden? Ist das
sehr oft	O
oft	0
gelegentlich	0
selten	0
sehr selten oder nie	0
(weiß nicht	0)
wissen, was Sie tun sollen? Ist das	in einer ungewohnten Situation sind und nicht
sehr oft oft	0
gelegentlich	0
selten	0
sehr selten oder nie	0
(weiß nicht	0)
(Wells ment	9)
7. Wie steht es mit den täglichen Dingen? Er	zeugen die Dinge, die Sie täglich tun, für Sie
große Freude und Zufriedenheit	0
eher Freude und Zufriedenheit	0
teils – teils	0
eher Leid und Langeweile	0
großes Leid und Langeweile	0
(weiß nicht	0)

8. W	Vie oft sind Ihre Gefühle und	Gedanken ganz durcheinander? Ist das
	sehr oft	0
	oft	0
	gelegentlich	0
	selten	0
	sehr selten oder nie	0
	(weiß nicht	o)
	ie oft kommt es vor, dass Si t das	e Gefühle in sich haben, die Sie lieber nicht spüren würden?
	sehr oft	0
	oft	0
	gelegentlich	0
	selten	0
	sehr selten oder nie	0
	(weiß nicht	0)
10.		e mit einem starken Charakter - fühlen sich in bestimmten erlierer. Wie oft haben Sie sich in der Vergangenheit so
	sehr oft	0
	oft	0
	gelegentlich	0
	selten	0
	sehr selten oder nie	0
	(weiß nicht	0)

11. Wenn etwas passierte, hatten Sie dann im allgemeinen den Eindruck, dass sie dessen Bedeutung...

völlig falsch einschätzten o
ziemlich falsch einschätzten o
teils – teils o
ziemlich richtig einschätzten o
völlig richtig einschätzten o
(weiß nicht o)

Hinweis: Wenn ein/e Befragte/r mit dieser Frage nicht zurecht kommt, können Sie sie in der Weise umformulieren: Wenn etwas Unerwartetes passierte...

12. Wie oft haben Sie das Gefühl, dass die Dinge, die Sie im täglichen Leben tun, wenig Sinn haben? Ist das...

sehr oft	O
oft	o
gelegentlich	0
selten	o
sehr selten oder nie	o
(weiß nicht	o)

13. Wie oft haben Sie Gefühle, bei denen Sie sich nicht sicher sind, ob Sie sie unter Kontrolle halten können? Ist das...

sehr oft	O
oft	o
gelegentlich	o
selten	o
sehr selten oder nie	o
(weiß nicht	o)

1.	Haben Sie in de r Krankengeld ges		bei Ihrer Krankenkasse einen Antrag auf
	Ja	0	
	Nein	0	
	(weiß nicht	o)	
2		velchen Zeitraum - vo e Krankengeld erhalt	on wann bis wann - haben Sie innerhalb der en?
V	on (Monat/Jahr) _	_ _ / bis	(Monat/Jahr) _ / _
3.	Haben Sie währe	end der letzten 6 Mo	nate an einer Vorsorgekur teilgenommen?
	Ja, ambulant	О	
	Ja, stationär	0	
	Nein	0	
	(weiß nicht	0)	
4	Sind Sie währene worden?	d der letzten 6 Mon a	ate in einer Rehabilitationseinrichtung behandelt
	Ja	0	
	Nein	O	
	(weiß nicht	o)	
5	Wenn ja: Um we	elche Rehabilitationsn	naßnahmen handelte es sich dabei?
	Ambulante Rel	nabilitationskur	0
	Stationäre Rehabilitationskur		o
	Anschlußheilbe	ehandlung	o
	Andere Rehabi	litationsbehandlung	0
	(weiß nicht	_	0)

 ${\bf 3.\ Krankengeld,\ Kur,\ Reha,\ Berufskrankheit,\ k\"{o}rperliche\ Befindlichkeit,\ Social\ Support}$

6	Waren Sie in den letzten 6 Monate wegen einer anerkannten Berufskrankheit in ärztlicher Behandlung?		
	Ja, ambulant	O	
	Ja, stationär	0	
	Nein	0	
	(weiß nicht	o)	
	ommen einige Fragen, die . ssung betreffen.	Ihre Zufried	enheit mit Ihrem Körper und Ihrer körperlichen
7 Wi	egen Sie heute mehr oder v	veniger als v	or sechs Monaten?
	Ja, ich wiege jetzt viel n	nehr	0
	Ja, ich wiege jetzt etwas	mehr	0
	Mein Gewicht ist gleich	geblieben	0
	Ja, ich wiege jetzt etwas	weniger	0
	Ja, ich wiege jetzt viel w	eniger	0
	(weiß nicht		0)
Proba	e zufrieden sind Sie mit Ihr Sehr zufrieden		etwas,, oder "gleich, bedeutet, soll durch den?
	Sehr unzufrieden	0	
	(weiß nicht	0)	
9 Fül	hlen Sie sich durch Ihr Gew Ja, sehr eingeschränkt Ja, eher eingeschränkt Nein, nicht eingeschränl (weiß nicht	0 0	chränkt, z.B. beim Sport oder bei der Arbeit?

10 Haben Sie in den letzten 6 Monaten eine Diät zum Abnehmen gemacht?
Ja o
Nein o
(weiß nicht o)
IntAnw.: Wichtig ist hier die Intention der Gewichtsabnahme.
10.1 Wenn ja: Wie oft haben Sie in den letzten 6 Monaten eine Diät eingehalten?
IntAnw.: Hier ist die Anzahl der Diäten gemeint. Die Definition, was eine abgeschlossene Diät bedeutet, soll wieder durch den Probanden erfolgen. Weiß nicht = 999.
10.2 Wie viele Wochen haben Sie insgesamt in den letzten 6 Monaten eine Diät/Diäten eingehalten?
IntAnw.: Gefragt wird hier nach dem Zeitraum insgesamt, also über alle Diäten addiert. Weiß nicht = 999.
10.3 Wie viele Kilogramm haben Sie durch Ihre erfolgreichste Diät abgenommen?
IntAnw.: Gefragt ist hier nach der höchsten Gewichtsabnahme innerhalb einer Diät. Weiß nicht = 999.
10.4 Wie viele Kilogramm haben Sie seit dieser Diät wieder zugenommen?
IntAnw.: Gefragt ist hier nach der höchsten Gewichtszunahme seit dieser Diät. Weiß nicht = 999.
10.5 Wieviel Geld in DM haben Sie ungefähr für diese Diäten in den letzten 6 Monaten ausgegeben? DM Weiß nicht = 99999.

10.6 Wie se	hr haben die l	Menscher	n, die Ihnen nahe stehen, Sie bei diesen Diäten unterstützt?				
Se	hr unterstützt		0				
Eh	er unterstützt		0				
Eh	er nicht unter	stützt	0				
Ga	r nicht unters	tützt	0				
(w	eiß nicht		0)				
10.7 Fühle	n Sie sich in I	hrer Lebe	ensfreude eingeschränkt, wenn Sie eine Diät einhalten?				
Ja	sehr eingesch	nränkt	o				
Ja	eher eingesch	nränkt	o				
Eh	er nicht einge	schränkt	o				
Ga	r nicht einges	chränkt	0				
(w	eiß nicht		0)				
11 Wie vie	e Kilogramm	wiegen S	lie derzeit?				
	_ kg						
Int	Anw.: weiß ni	icht: 999.					
	J						
12.1 Wie	viele Verwan	ndte (ahoe	esehen von den eigenen Kindern) haben Sie, mit denen Sie				
	eng verbunde						
Aı	Anzahl:						
In	Anw.: weiß i	nicht: 999	9.				
10.0	44 C:	1	- W 44-0				
12.2 Ha	Hätten Sie gern mehr enge Verwandte?						
Ja	0						
Ne	in o						
(w	eiß nicht o)					
·	·						

12.3	denen Sie auch persönliche Probleme besprechen können.							
	Anzahl:	_ _						
	IntAnw.: we	iβ nicht: 999.						
12.4	Hätten Sie ger	n mehr solcher Freunde?						
	Ja	0						
	Nein	0						
	(weiß nicht	0)						
12.5	Wie viele Ihro Monat?	er engen Freunde oder Verwandten treffen Sie mindestens einmal im						
	Anzahl:	_ _ _						
	IntAnw.:	weiß nicht: 999.						
12.6	Würden Sie s	ie gern öfter treffen?						
	Ja	0						
	Nein	0						
	(weiß nich	t o)						
12.7	Wie viele Menschen gibt es in Ihrer Umgebung, wie z.B. ihre Nachbarn, die Sie in praktischen Fragen um Hilfe bitten können (z.B. Werkzeuge oder Küchengeräte ausleihen?)							
	Anzahl:							
	IntAnw.: weiß nicht: 999.							
12.8	Möchten Sie, dass es mehr Menschen gäbe, Die Ihnen in praktischen Dingen helfen?							
	Ja	O						
	Nein	0						
	(weiß nich	t o)						

12.9 Gibt es außerhalb der Familie noch jemanden, von dem Sie in schwierigen Fällen Hilfe

erwarten können?

12.10 Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen mit Ihren Kontakten zu Freunden ode Verwandten?								
Sehr zufrieden	0							
Einigermaßen zufrieden	0							
Nicht sehr zufrieden	0							
(Weiß nicht	o)							

o

0

o)

Ja

Nein

(weiß nicht

12.11 Ich nenne Ihnen nun eine Reihe von Gruppen oder Vereinen, in denen man seine Freizeit verbringen kann. Bitte sagen Sie mir, ob sie an diesen Aktivitäten teilnehmen und wenn ja, wie häufig:

				Nehme	
	ja	nein	weiß nicht	manchmal teil	Häufig teil
Sportverein					
andere sportliche Gruppen (Kegeln, Alpenverein)					
Kirche oder karitative Vereinigung					
Hobby-Club (z.B. Schützenverein, Chor)					
Berufliche Organisation, Berufsverband					
Politische Gruppe oder Partei					
gesundheitsbezogene Selbsthilfegruppen					
Andere Gruppen					

Listen R1-R6:

-> siehe Materialienband